



Offizielle Stellungnahmen zum Prozess der Minsker Vereinbarungen vom 16.03.2016:

Quellen: die offiziellen Seiten der Regierungen der Volksrepubliken dan-news, lug-info sowie ria.ru

Dan-news.info: Kommentar der kommissarischen Außenministerin der DVR Natalja Nikonorowa über die Perspektive des Abbruchs der diplomatischen Beziehungen zur RF durch die Ukraine. Gestern am 15. März, wurde in der Obersten Rada der Ukraine ein Entschließungsentwurf über die Beendigung der diplomatischen Beziehungen mit der RF eingebracht. Autoren dieses Entwurfs sind die Abgeordneten der Radikalen Partei Oxana Kortschinskaja und Jurij Schuchewitsch sowie der fraktionslose Abgeordnete Wladimir Parasjuk, der am 9. März die Flagge Russland vom Gebäude des Generalsekretariats der RF in Lwow heruntergerissen hat.

Der Überfall Anfang März auf die russische diplomatische Vertretung hat nicht nur offen die Destabilisierung der politischen Situation in der Ukraine gezeigt, sondern verletzt auch die Wiener Konvention über diplomatische Beziehung, gemäß derer die staatlichen Organe verpflichtet sind, alle möglichen Maßnahmen zur Verteidigung der konsularischen Einrichtungen vor allen Angriffen und der Zufügung von Schäden zu ergreifen.

Alle diese Handlungen stellen einen unverhohlenen Versuch Kiews dar, mit beliebigen Mitteln aus der Erfüllung der übernommen Verpflichtungen, die im Maßnahmekomplex vorgeschrieben sind, herauszukommen.

Das Außenministerium der DVR erinnert die ukrainische Regierung daran, dass ein Bruch der diplomatischen Beziehungen mit der RF Kiew nicht von der Verantwortung für die Erfüllung der Minsker Vereinbarungen entbindet, sondern nur die Anstrengungen der internationalen Gemeinschaft zur Deeskalation des Konflikts untergräbt.